



Josef Weinheber

Späte Krone

Gedichte. In Leinen 4.50 M.

4.-5. Tausend


„Die Kunst Weinhebers erhält durch dieses Werk das Siegel einer unaßlichen Gnade und Größe dichterischen Vermögens... Sie ist die große Offenbarung der Bändigung all dessen, was der Kunst Teil ist: der Sprache, des Herzens, der Gedanken und auch der lebendigen überschwelenden Kraft.“
Münchener Neueste Nachrichten

„Weinheber soll nicht nur bewundert, er soll, was mehr ist, gelesen werden!“ Westdeutscher Beobachter

„Zwischen den mächtigen, mahnenden Sollen von herrischem Ausdruck, zwischen liedhaft klaren, in einen Hauch betäubender Schwermut gehüllten Versen von tiefer Naturverwobenheit, und zwischen Bildern um Leben, Tod, Traum und Liebe ragen wuchtig die Hymnen, geschrieben in der Flammenhelle strenger sprachlicher Sucht.“ Leipziger N. N.

„Mit etwas Fingerspikengefühl kann man von diesem Buch Partien verkaufen.“

Buchhandlung J. Greven, Krefeld

Vorzugsangebot  Werbemittel

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN